

Clownsbericht



Große LiNa – kleine Schultüte Kleine Emma – große Schultüte

Die kleine Emma (Name geändert) kommt mit ihrer Mama, welche eine große Schultüte trägt und ihrer Tante die Treppen hoch zur Schule gelaufen. Ihr skeptischer Gesichtsausdruck ist schon von weitem zu erkennen. Die Schulleiterin und Klassenlehrerin nehmen die drei in Empfang. Auf jede Frage reagiert Emma, wenn überhaupt, mit einem kurzen Kopfnicken. Nun ist LiNa an der Reihe, mit ihrer kleinen Schultüte in der Hand geht sie in die Hocke und entdeckt zwei goldene „Smiley-Ohringe.“ „Oh, die freuen sich auf die Schule!“ Emma nickt, LiNa nickt mit. LiNa bewundert die riesige Schultüte, ihr Blick geht zwischen den beiden Schultüten hin und her. Viele Gemeinsamkeiten wie Farben, Schmetterlinge, silberfarbenes Band,... entdeckt LiNa. Jedes Mal folgt ein Kopfnicken von Emma. „Deine ist groß und schwer und muss deine Mama tragen, meine klein und leicht, die kannst bestimmt du halten.“ Wieder ein Nicken. LiNa überlegt, schaut dabei auf ihre Füße: „Große Füße, große Schuhe, passt.“ Wendet den Blick auf Emmas Füße, „kleine Füße, kleine Schuhe, passt auch.“

Und nickt, Emma nickt auch. LiNa: „Große LiNa, kleine Schultüte, mh! Kleine Emma und große Schultüte“?! LiNa zuckt fragend mit den Schultern. Dann fragt LiNa Emma: „Wollen wir tauschen?“ Wie vom Blitz getroffen schüttelt Emma den Kopf, ein herzhaftes Lachen aller ertönt und die Anspannung war gelöst.

Lockerflockig gehen die drei ins Schulgebäude.

Neues aus der Geschäftsführung

In den Sommerferien haben wir uns Gedanken gemacht und gemeinsam mit Schulclowns, Lehrer:Innen und Schulleitungen eine Broschüre erarbeitet, eine Art „Bedienungsanleitung für Schulclowns“. Für alle Lehrer:Innen, die noch keine Schulclown-Begegnung hatten, und alle Lehrer:Innen, die vielleicht noch unsicher sind im Umgang mit der/m besonderen Schüler:In. Wir hoffen, dass wir unseren Partnerschulen so den Schuljahresanfang mit den Schulclowns etwas erleichtern können. Die Broschüren wurden zu Beginn des Schuljahres an alle Kooperationschulen, die mit true!moments gUG im Vertrag stehen, geschickt.

Wir wünschen allen viel Freude beim Schmökern!



Neues aus den Workshops



Am 06.09.2024 gestalteten wir gemeinsam mit Annette Heß und Annette Muselewski aus unserem Partnerclownverein „Clowns mit Herz Rems-Murr“ den Pädagogischen Tag für das Kollegium der Albert-Schweizer-Schule der Stiftung Jugendhilfe aktiv in Stuttgart Rohr. Dort gab es zu Beginn von unserer Geschäftsführerin Andrea Geser-Novotny, für das Lehrerkollegium mit rund 100 Kolleg:innen, einen Vortrag zum Thema „Humor im Schulalltag“. Danach konnten die Lehrer:innen zwei der vier angebotenen Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten zum Thema Humor im Alltag, Schulalltag und Unterricht besuchen. Es wurde sehr viel gelacht, gespielt, Input aufgenommen, neue Ideen entwickelt und mit Sicherheit konnte die ein oder andere Sichtweise auf den oft stressigen Schulalltag verändert werden. Die Schulleiterin Frau Merla bedankte sich am Ende für den gelungenen Start ins neue Schuljahr und war sich sicher, dass das Kollegium nun gestärkt und voller Humor sich

den Herausforderungen stellen kann. Natürlich hatten wir auch in den Pausen Zeit miteinander ins Gespräch zu kommen und uns auszutauschen. Die Idee der Schulclowns fand großen Anklang.

Es wird mit Sicherheit ein Wiedersehen geben.

Neues von den Clowns



Neu bei uns im Schulclownteam ist Ottolie Murrel. Sie startet Ende September an der Rauchbeinschule in Schwäbisch Gmünd. Im Juli 2024 hat Ottolie ihre Abschlussprüfung bei true!moments erfolgreich bestanden und freut sich nun auf ihren Einsatz als Schulclown. Hier ein kleiner Ausschnitt aus ihrem Vorstellungsbrief für ihre Schule: „Unter uns Plumperquatsch, schreiben kann ich nur ein klitzekleinwenig, muss echt noch viele Wörter lernen. Auch Rechnen klappt schon, $2 \times 2 = 5$; aber halt nicht immer! Hab' mir Hilfe geholt bei einem Proficomputertastaturbediener. Der tippt für mich, was ich ihm sage. Coole Sache! Blöderweise hat er nicht immer Zeit und deshalb werde ich zur Schule gehen. Will ja auch alles lernen, was man so braucht als Clown.“ Wenn ihr wissen wollt, wer hinter Ottolie steckt, dann schaut doch mal auf unserer Homepage vorbei.

Neues von den Schulen

Zum neuen Schuljahr starten wir neben all unseren alten Schulen, auch an drei weiteren. Neu dabei ist die Rauchbeinschule in Schwäbisch Gmünd, eine Ganztages Grundschule mit Schwerpunkt auf Inklusion und Integration. Erneut wurden wir vom Eugen-Bolz-Gymnasium Rottenburg angefragt, hier startet nun Schnitz ins neue Schuljahr. Die beiden Schulen finanzieren ihren Schulclown über das Landesprogramm „Rückenwind“. Die Grundschule Wollmatingen musste eine längere Zeit auf ihren Schulclown verzichten, da unsere Fiene leider momentan krankheitsbedingt ausfällt. Aber Belina erklärte sich bereit die Vertretung zu übernehmen und so starten wir in diesem Schuljahr auch wieder in Wollmatingen, die Finanzierung wurde der Schule über die „Messmer Stiftung“ ermöglicht. Damit sind wir mit unseren Schulclowns zu Beginn des Schuljahres 2024/2025 an 16 Schulen im Land Baden-Württemberg tätig.



Neues aus der Spendenwelt



Wir freuen uns über die Spende der Drogeriemarktkette DM in Höhe von 600 Euro, die uns Anfang September in der DM Filiale Waldenbuch überreicht wurde. Im Rahmen des Förderprogramms „Lust an Zukunft“ fördert DM lokale Initiativen. Im August gab es hierfür eine Abstimmung, welches der Projekte den 1. Platz erhalten sollte. Online und vor Ort wurde abgestimmt. Und wir haben gewonnen. Wir freuen uns über die Unterstützung des DM Marktes in Waldenbuch und gratulieren auch ganz herzlich dem Tierschutzverein Filderstadt zum zweiten Platz.

Neues mit Bildern gezeigt

Schulanfang, Einschulungsfeiern, strahlende Gesichter beim Wiedersehen, Schulstart eben, das war das vorherrschende Thema im September.

